



PSYCHOSYNTHESE NACH R. ASSAGIOLI

„Wo es eine Psychoanalyse gibt, gibt es auch eine Psychosynthese.“ C. G. Jung

Der italienische Arzt und Psychiater Roberto Assagioli (1888 – 1974) ist Begründer der Psychosynthese. Er war zunächst maßgeblich beteiligt an der Einführung der Psychoanalyse in Italien.

Assagioli erkannte schon sehr früh, dass der Mensch vor allem daran krank werden kann, wenn ihm Sinn und Erfüllung im Leben fehlen.

Er löste sich aus den Grenzen des Freud'schen Modells und entwickelte um 1930 die Psychosynthese. Sie verbindet die klassische Tiefenpsychologie mit der transpersonalen Psychologie unter Einbeziehung westlichen und östlichen Wissens zu einem umfassenden Menschenbild. Die Seele und Ihre Aufgaben in dieser Inkarnation bilden eine wesentliche Grundlage dabei.

Ziel der Psychosynthese ist es, mit kreativen Methoden verborgene Potenziale und unbewusste Anteile zu erkennen, zu integrieren und fruchtbar zu machen für ein gelingendes, erfülltes Leben – inmitten aller Herausforderungen. Besonders in der heutigen Zeit kommt dabei allem voran das Bedürfnis des Menschen zum Tragen, bei dem es neben dem Gelingen im Privatleben, Beruf, Partnerschaft auch immer mehr um Sinn, Tiefe und Entfaltung geht.

Psychosynthese unterstützt dabei, das Wesen hinter und mit der Persönlichkeit zu entdecken und das zu werden, was in unserem Seelenauftrag hinterlegt ist und wir wirklich sind. Im Weiteren ist sie wunderbar mit der psychologisch-spirituellen Astrologie zu kombinieren, wobei die Planeten im Horoskop mit den Persönlichkeitsanteilen einhergehen.

Die Grundlagen der Psychosynthese sind aufgeteilt in folgende Bereiche:

Teilpersönlichkeiten
Liebe
Wille
Psychosynthese im Alltag
Körperwahrnehmung
Transpersonale Psychosynthese
Seele



Anwendung findet sie in der Beratung, Begleitung, im Coaching, Mentoring, in der Psychotherapie, Pädagogik Erziehung, Medizin, Heilkunde, Körpertherapie Soziale Arbeit, Paar- und Familienarbeit Unternehmungen, Führungskraft- & Teambuilding sowie Personalfindung.

„Durch die Entdeckung des Willens in uns erkennen wir, dass wir mit der Kraft ausgestattet sind, zu wählen, uns in Beziehung zu setzen und Veränderungen in uns selbst, in unseren Beziehungen und in unseren Lebensumständen zu bewirken.“

Roberto Assagioli